Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe

Bewerber/Bieter	Vergabe-Nr. X-KVWL-2026-0020

Vergabeverfahren

RV Externe Beratung: Personalbedarfsermittlung nach Leitfaden Bundesverwaltungsamt

☐ Ich/wir beabsichtige(n), Teile des Auftrags an Unterauftragnehmer (§ 26 UVgO) zu vergeben:

Unterauftragnehmer (Firmenname, Sitz)	**Angabe der übernommenen Auftragsteile/des Leistungsbereiches**

(ggf. gesonderte Anlage beifügen)

☐ Ich/Wir beabsichtige(n), zum Nachweis meiner/unserer Eignung im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle bzw. technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten von anderen Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe nach § 34 UVgO).

Angabe des Unternehmens (Firmenname, Sitz)	**Angabe der vom anderen Unternehmen erfüllten Eignungsanforderungen**

(ggf. gesonderte Anlage beifügen)

Eine entsprechend unterschriebene Verpflichtungserklärung des/der Unternehmen(s) (Formular 533) ist dieser Erklärung beigefügt. Im Rahmen der Unterauftragsvergabe ist die Verpflichtungserklärung nur auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung einzureichen.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Eigenerklärung „Ausschlussgründe“ (Formular 521) von jedem Unterauftragnehmer bzw. Eignungsleiher zu fordern und spätestens vor Vertragsschluss unterschrieben vorzulegen.

Eine Unterschrift ist nicht erforderlich. Es wird auf die Hinweise im Formular 312_322 hingewiesen. Sofern in Ausnahmefällen die Abgabe in Schriftform zugelassen wird, ist die Erklärung zu unterschreiben.